

Bundesversammlung

Die gesetzgebenden Räte sind Montag, den 3. Dezember 1956 um 18 15 Uhr zur 5. Tagung der 35. Legislaturperiode zusammengetreten:

Im Nationalrat sind Herr Joseph Condrau, Dr. jur., Redaktor von und in Disentis/Mustèr zum Präsidenten und Herr Robert Bratschi, Direktor der BLS, von Biel-Bözingen, in Bern zum Vizepräsidenten gewählt worden.

Im Ständerat sind Herr Kurt Schoch, Dr. jur., Obergerichtspräsident, von Schaffhausen und Bauma, in Schleithem zum Präsidenten und Herr Fritz Stähli, Dr. jur., Rechtsanwalt, von Netstal und Wangen (SZ), in Siebnen zum Vizepräsidenten gewählt worden.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 20. November 1956)

Als Mitglieder der Schweizerischen Seeschiffahrtskommission wurden die folgenden Herren bezeichnet:

Nationalrat und Regierungsrat Dr. Alfred Schaller, Basel, Vorsteher der Schiffahrtsdirektion des Kantons Basel-Stadt, Präsident der Kommission;

Georges André, Lausanne, Präsident des Verbandes schweizerischer Seereedereien;

Ständerat Victor Gautier, Genf, Mitglied des Verbandes schweizerischer Seereedereien;

Nationalrat Dr. Nicolas Jaquet, Riehen, Präsident der Basler Vereinigung für schweizerische Schiffahrt;

Charles Keller, Basel, Mitglied des Verbandes schweizerischer Seereedereien;

Nationalrat Hermann Leuenberger, Zürich, Zentralpräsident des Verbandes der Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter der Schweiz;

Dr. Bernhard Wehrli, Zürich, Sekretär des Vororts des schweizerischen Handels- und Industrievereins.

Als weiteres Mitglied und juristischer Experte wurde der Kommission Herr Dr. Walter Müller, Advokat und Notar, in Basel, beigegeben.

Der Chef der Abteilung für Internationale Organisationen des Eidgenössischen Politischen Departementes, die Direktoren des Bundesamtes für Sozial-

versicherung, der Eidgenössischen Finanzverwaltung und der Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes sowie der Chef des Eidgenössischen Kriegstransportamtes gehören der Kommission von Amtes wegen an.

(Vom 21. November 1956)

Der Bundesrat hat die Übertragung des gesamten Versicherungsbestandes der St. Galler Lebensversicherungs-Genossenschaft in St. Gallen auf die Berner Lebensversicherungs-Gesellschaft in Bern genehmigt. Mit der Übertragung erlischt die Bewilligung der St. Galler Lebensversicherungs-Genossenschaft zum Abschluss neuer Versicherungen.

(Vom 23. November 1956)

Herr Dr. Robert Franz Xaver Ruckli, von Luzern, dipl. Ingenieur ETH, zurzeit Adjunkt und Stellvertreter des Oberbauinspektors, wurde zum eidgenössischen Oberbauinspektor gewählt.

Herr Josef Jungo, von Freiburg und Düringen, dipl. Forstingenieur ETH, zurzeit Kantonsoberförster des Kantons Freiburg, wurde zum eidgenössischen Oberforstinspektor gewählt.

Herr Albert Föhn, von Muotathal, zurzeit Inspektor I, wurde zum Sektionschef II beim Wertzeichen- und Drucksachendienst der Generaldirektion PTT gewählt.

Der Bundesrat hat als Vertreter des Bundes in der Eidgenössischen Nationalparkkommission für die Amtsdauer 1957–1959 bestätigt die Herren: Als Präsident A. J. Schlatter, alt Oberforstinspektor, Pully-Lausanne; als Mitglieder Dr. Josef Desax, alt Kanzleidirektor, Chur, und Dr. Ernst Vaterlaus, Ständerat und Regierungsrat, Zürich.

Der Bundesrat hat vom Rücktritt der Herren Dr. W. D. Treadwell, Professor an der ETH, Zürich, und Marcel Huguenin, beedigter Edelmetallprüfer und Chef des Kontrollamtes für Edelmetallwaren, La Chaux-de-Fonds, als Mitglieder der Kommission für die eidgenössischen Edelmetall-Probiererprüfungen Kenntnis genommen. Als deren Nachfolger werden in die genannte Kommission für die Amtsdauer 1957–1959 gewählt die Herren: Dr. Otto Gübeli, Professor an der ETH, Zürich und Pierre Benoit, beedigter Edelmetallprüfer und Chef des Kontrollamtes für Edelmetallwaren in La Chaux-de-Fonds.

Als ordentlicher Professor für Zoologie an der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich wurde Herr Dr. Johannes Martin Ulrich, zurzeit ausserordentlicher Professor an der Universität Göttingen, gewählt.

(Vom 27. November 1956)

Folgenden Kantonen wurden Bundesbeiträge bewilligt:

1. Zürich und Thurgau: an die Kosten der Gesamtmelioration in den Gemeinden Altikon, Thalheim und Uesslingen;
2. Schwyz: an die Kosten der Verbauung der Steineräa im Unterlauf, Gemeinde Steinen;
3. Freiburg: an die Kosten der Erweiterung der Kanäle der Binnenkorrektion des freiburgischen Grossen Mooses;
4. Tessin: an die Kosten der Güterzusammenlegung «Media Valle di Blenio»;
5. Wallis: an die Kosten der Erstellung der Luftseilbahn Fürgangen-Bellwald und der Verbindungswege von den Weilern zu den Berg- und Mittelstationen, Gemeinde Bellwald.

Herr Max Holzer, von Bern, Dr. jur., wurde zum neuen Direktor des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit gewählt.

(Vom 28. November 1956)

Der Bundesrat hat Herrn Pescatori das Exequatur in der Eigenschaft als Berufs-Generalkonsul von Italien in Zürich erteilt.

(Vom 30. November 1956)

Der Bundesrat hat die Eidgenössische Kommission für elektrische Anlagen in ihrer gegenwärtigen Zusammensetzung für die Amtsdauer 1957-1959 wie folgt bestätigt:

Als Präsident: Herrn Henri Zwahlen, Dr. jur., Professor, Universität Lausanne.

Als Mitglieder die Herren:

Sigmund Bitterli, Ingenieur, Direktor der Elektrizitätswerke Wynau, Langenthal;

Dr. Guido Hunziker, Ingenieur, Direktor der Motor-Columbus AG, Baden;

Hans Marty, Ingenieur, Direktor der Bernischen Kraftwerke AG, Bern;

Louis Piller, Ingenieur, Vizedirektor der Freiburgischen Elektrizitätswerke, Freiburg;

Hans Werner Schuler, Ingenieur und Privatdozent an der ETH, Zürich;
Heinrich Weber, Ingenieur, Professor an der ETH, Zürich.

Die Herren Dr. Armin Lehmann, von Rüeggisberg, Dr. Michael Faesi, von Zürich, und Dr. Gabriel Paratte, von Muriaux, zurzeit wissenschaftliche Experten I, wurden zu Adjunkten II des Eidgenössischen Versicherungsamtes befördert.

(Vom 30. November 1956)

Bei der Telephon- und Telegraphenabteilung der Generaldirektion PTT wurden folgende Beförderungen vorgenommen: Herr Rudolf Gertsch, von Lauterbrunnen, bisher Sektionschef II, zum Sektionschef I; Herr Charles Schenk, von Buttes, bisher Sektionschef II, zum Sektionschef I; Herr Fritz Locher, von Hasle bei Burgdorf, dipl. Ingenieur, bisher Adjunkt II, zum Adjunkt I, und Herr Heinrich Kopp, von Beromünster, Fürsprecher, bisher Adjunkt II, zum Adjunkt I beim Generalsekretariat.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Änderungen im diplomatischen Korps vom 21. bis 27. November 1956

- China.** Herr Tsui Chi-yuan, Botschaftsrat, wurde dieser Mission zugeteilt.
- Japan.** Herr Shôji Komachi, Kanzleichef, ist auf einen andern Posten versetzt worden.
- Libanon.** Herr Maurice Tabet, Erster Sekretär, ist in der Schweiz eingetroffen und hat sein Amt angetreten.
Er ersetzt Herrn Toufic Chatila, der auf einen andern Posten versetzt wurde.
- Österreich.** Herr Franz Kaufmann, Kanzleichef, ist in Bern eingetroffen und hat seinen Posten angetreten.
- Rumänien.** Herr Adalbert Peter, Zweiter Wirtschaftssekretär, gehört dieser Mission nicht mehr an.
-

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1956
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	49
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.12.1956
Date	
Data	
Seite	818-821
Page	
Pagina	
Ref. No	10 039 627

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.